

„Gemeinsam haben wir viel bewegt“

Grußwort des Uetzer Bürgermeisters Florian Gahre zum Jahreswechsel

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wenn 2025 ein Mensch wäre, hätte es Charakter: mit Ecken, Kanten, Herausforderungen und vielen Momenten, die gezeigt haben, was unsere Gemeinde ausmacht – Zusammenhalt, Mut, Verantwortung und Humor. Gerade zum Jahreswechsel gehe ich viele große und kleine Ereignisse des Jahres im Kopf durch – und zum Glück bringen mich die meisten zum Schmunzeln.

Für mich ist in diesem Jahr besonders klargeworden: Wir als Verwaltung wollen gemeinsam mit Ihnen Gutes bewirken. Als Partner auf Augenhöhe. Für Sie, für euch – gemeinsam. Dieser Gedanke hat uns getragen und ist der Kern unseres Leitbildes „Wir für dich. Dein Uetze.“ Dahinter steckt ein Miteinander, das im Alltag beginnt und in vielen Entscheidungen sichtbar wird. Und dennoch weiß ich: Es wird Menschen geben, die wir als Verwaltung oder ich persönlich enttäuscht haben. Nicht aus Absicht. Sondern weil jede Entscheidung eine Abwägung ist.

Viele Entscheidungen haben das Leben in unserer Gemeinde besser gemacht. Ein Beispiel dafür ist die Abschaffung der Straßenausbaubeiträge. Das ist mehr als eine finanzielle Regelung – es ist ein Ausdruck von

Fairness und Gemeinschaft: Viele Schultern statt wenige.

Auch in unseren Dörfern wurde dieser Gemeinschaftssinn sichtbar. Die Anerkennung der Dorffregion Beerbusch-Fuhse ist der verdiente Lohn für viele Stunden ehrenamtlicher Arbeit in Dollbergen, Schwüblingsen, Katensen und Altmerdingsen. Durch dieses Engagement profitieren am Ende sogar private Vorhaben in den Dörfern. Mein Respekt an alle, die dazu beigetragen haben.

Ein Moment, der mich persönlich bewegt hat – vielleicht DER Moment des Jahres –, war der Große Zapfenstreich beim Jubiläumsfest des Bürgerschützenvereins in Hänigsen. Es war mein Gänsehaut-Augenblick. Der BSV steht sinnbildlich für die starke Bürgerschaft in all unseren Orten. Wie viel Zeit und Herzblut dort investiert wird, verdient höchsten Respekt.

Ein wichtiges Signal war auch der Spatenstich für das neue Feuerwehrhaus in Eltze. Doch nicht nur dort investieren wir in unsere Feuerwehr, die das Rückgrat der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr ist. Sicherheit entsteht nämlich nicht allein durch Gebäude oder Fahrzeuge, sondern durch Kameradschaft und die Haltung, sich im Ernstfall aufeinander verlassen zu können. Mein besonderer Dank gilt

den Funktionsträgerinnen und Funktionsträgern und ihren Familien, die viel freie Zeit investieren, damit wir alle ruhig schlafen können.

Auch unsere jungen Menschen standen im Mittelpunkt: Mit dem Jugendcafé Uetze und neuen Jugendplätzen in Uetze und Hänigsen haben sie Orte bekommen, die ihnen gehören – zum Treffen, Abhängen oder Sport. 2026 folgen Modernisierungen von Spielplätzen in Dollbergen und Eltze, des Jugendplatzes „Kasparland“ in Hänigsen (2. Teil) sowie die Planung eines echten Highlight-Spielplatzes in Uetze. Alles gemeinsam mit den jungen Menschen in der Gemeinde, die durch unseren Jugendbeirat vertreten werden.

Wie stark unsere ältere Gene-



Der Uetzer Bürgermeister Florian Gahre blickt auf das Jahr 2025 zurück. Foto: Privat

ration ist, zeigte die Seniorenmesse – ein außergewöhnlicher Erfolg, liebevoll organisiert durch unseren Seniorenbeirat. Ein Ereignis, das nach Wiederholung ruft.

2025 war aber nicht nur ein Jahr sichtbarer Projekte. Es war auch ein Jahr, in dem sich Strukturen verändert haben. Wir haben unsere Verwaltung neu ausgerichtet – nicht aus Selbstzweck, sondern weil wir uns als Partner der Menschen in unserer Gemeinde verstehen. Eine Verwaltung, die erklärt statt verwirrt, begleitet statt blockiert. Effizientere Strukturen sollen helfen, Entscheidungen schneller und sparsamer zu treffen. Denn langwierige Prozesse kosten vor allem eines: Ihr und unser Steuergeld. Das können wir besser einsetzen.

Zum Beispiel bei einem Zukunftsprojekt, das mich besonders bewegt. Der Ersatzneubau der Grundschule Katenser Weg. Bis 2030 entsteht ein modernes Schulgebäude – ein 40-Millio-

nen-Euro-Vorhaben, das weit über unser Jahrzehnt hinauswirken wird. Bildung ist ein Fundament für das Leben unserer Kinder – und dieses Fundament bauen wir jetzt wortwörtlich, endlich.

Das kommende Jahr 2026 wird in vielerlei Hinsicht besonders: Dollbergen, Eltze und Hänigsen feiern 800 Jahre Dorfgeschichte. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren – ebenfalls ehrenamtlich. Schon jetzt möchte ich mich für die Energie und Zeit bedanken, die die Organisatoren investieren. Ohne dieses Engagement wären solche Feiern nicht möglich.

Viele unserer Projekte wirken weit über ein einzelnes Jahr hinaus. Wir treffen Entscheidungen, deren Nutzen langfristig – über Jahre, Jahrzehnte oder so-

gar Generationen – spürbar sein wird. Es erfüllt mich mit Dankbarkeit, diesen Weg gemeinsam mit Ihnen und euch zu gehen: zusammen mit einem Gemeinderat und neun Ortsräten, die professionell, lösungsorientiert und mit großer Weitsicht für das Wohl der Menschen in unserer Gemeinde arbeiten.

Am Ende zählt nicht, was wir verwaltet, sortiert oder organisiert haben, sondern wie wir alle miteinander umgegangen sind. Wir für dich. Dein Uetze.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein hoffnungsvolles, gesundes und friedvolles Jahr 2026. Rutschen Sie gut rein!

Ihr und Euer
Florian Gahre
Bürgermeister der
Gemeinde Uetze

Tombola zum Jubiläum

Schützenverein Altmerdingsen feiert 50-Jähriges

UETZE (r/fh). Der Schützenverein Altmerdingsen feiert 2026 sein 50-jähriges Bestehen und lädt die Bevölkerung zur Teilnahme an einer großen Jubiläumstombola ein. Ab sofort werden insgesamt 1.500 Lose verkauft. Erhältlich sind sie beispielsweise bei Veranstaltungen im Dorf sowie auf telefonische Nachfrage. Einzellose kosten 2 Euro, drei Lose gibt es zum Sonderpreis von 5 Euro. Der gesamte Erlös aus dem Losverkauf fließt in die Finanzierung des Jubiläumsschützenfestes.

Zu gewinnen gibt es unter anderem Gutscheine aus Gastronomie, Blumenläden, Tankstellen und Friseursalons sowie zahlreiche Gebrauchs- und Dekogegenstände im Wert von bis zu 200 Euro. Die Gewinnnummern

werden per Zufallsgenerator den jeweiligen Preisen zugeordnet. Auch „Pechvögel“ gehen übrigens nicht leer aus: Für je zehn vorgelegte Niete gibt es einen Trostpreis.

Der Höhepunkt der Tombola findet im Rahmen der Gründungsfeier am 14. März statt, wenn die Gewinnnummern der zehn Hauptgewinne bekanntgegeben werden. Wer nicht persönlich an der Feier teilnehmen kann, erfährt die Gewinnnummern über einen Aushang oder auf der Vereinswebsite unter www.schuetzenverein-altmerdingsen.de. Preise, die bis zum 1. April 2026 nicht abgeholt werden, kommen dem Verein zugute und werden bei anderen Wettbewerben verwendet.

Spende für die Tafel

ALTMERDINGSSEN (r/fh). Einmal im Jahr kommen die aktiven Mitglieder und die Alterskameraden der Ortsfeuerwehr Altmerdingsen zu einem gemeinsamen Frühstück zusammen. In diesem Jahr hatte Feuerwehrfrau und Hobbyimkerin Bianca Fricke eine besondere Überraschung vorbereitet: Sie schenkte jedem Anwesenden ein Glas ihres selbst erzeugten Honigs – verbunden mit der Bitte um eine Spende für die Tafel Uetze.

Am Ende des Frühstücks konnte die stolze Summe von 384 Euro an die Tafel übergeben werden – ein Betrag, der bedürftigen Menschen in der Region zugutekommt und zeigt, dass Zusammenhalt bei der Feuerwehr weit über den Einsatzdienst hinausgeht. Besonders bewegt zeigte sich der Vorsitzende der Tafel Uetze, Reinhard Degotschin, der selbst Alterskamerad der Feuerwehr ist.



Die Ortsfeuerwehr Altmerdingsen ist zu einem gemütlichen Frühstück zusammengelassen. Foto: Privat

möbel staude

Die Besten im Norden

bis zu
25%
Marken-Rabatt

10%
zusätzlich
auf alles!

2026 JAHRESWECHSEL

DEINE STADT DEIN MÖBEL STAUDE

Möbel Staude · Küchen Staude · Concept Store · Meelbaumstraße · 30165 Hannover

